

Sachkundige/r für Veranstaltungsrigging

Der Lehrgang

Dieses Seminar dient der Aus- und Weiterbildung im Bereich "Rigging" im Rahmen von Veranstaltungen.

Zur Überwachung des Gewerkes "Rigging" bedarf es nach VPLT SR 3.0 der Mindestqualifikation eines Sachkundigen für Veranstaltungsrigging, d.h. diese Weiterbildung ist nicht nur für die Praktiker sondern auch für die Verantwortungsträger in der Veranstaltungstechnik ein Muss.

Die Lehrinhalte sind mit der VBG abgestimmt, deren Ziel es ist, ein einheitliches Qualifikationsniveau für die Aus- und Weiterbildung im Bereich „Rigging“ zu gewährleisten. Hierbei werden die branchenüblichen Betriebsweisen und die anzuwendenden sicherheitstechnischen Maßnahmen berücksichtigt.

Die Ausbildungsinhalte

- Rechtliche Grundlagen und Arbeitssicherheit
- Elektrotechnische Grundlagen
- Technische Kommunikation
- Persönliche Schutzausrüstung (= Sach-kundiger für das Verwenden von persönlicher Schutzausrüstung (PSA) gegen Absturz in der VT)
- Statik
- Technische Arbeitsmittel
- Anschlagmittel, Lastaufnahmemittel, Tragmittel (= Sachkundiger für das Verwenden von Anschlagmitteln in der VT)
- Kommunikation und Kooperation

Zulassungsvoraussetzungen

(mathematische Grundkenntnisse werden vorausgesetzt.)

- eine Ersthelferbescheinigung (nicht älter als 12 Monate)
- eine Hörentauglichkeitsbescheinigung (G 41)
- Mindestalter 21 Jahre
- abgeschlossene Ausbildung als Fachkraft für Veranstaltungstechnik oder
- mind. nachgewiesene, fachbezogene 3jährige Tätigkeit in der Veranstaltungstechnik

Sachkundige/r für Veranstaltungsriggering

Der Lehrgang findet in zwei Blöcken statt und umfasst 27 Unterrichtstage.

Die bundesweit anerkannte Zertifizierung „Sachkundige/r für Veranstaltungsriggering“ erfolgt nach Nachweis von 15 praktischen Tagewerken während oder innerhalb von zwei Jahren nach der Ausbildung.

- | | | |
|----------|------------------------|-----------------------|
| 1. Block | bitte Termine erfragen | (inkl. einen Samstag) |
| 2. Block | bitte Termine erfragen | (inkl. einen Samstag) |

Kursgebühr inkl. Prüfungsgebühr: 1.975,00 €

Die hier enthaltenen Module „Sachkundiger für das Verwenden von Anschlagmitteln in der VT“ (kurz: Anschlägerschein) und „Sachkundiger für das Verwenden von Persönlicher Schutzausrüstung (PSA) gegen Absturz in der VT“ (kurz: Sachkundiger PSA gegen Absturz) können auch separat gebucht werden.

„Anschlägerschein“.

Er befähigt, unabhängig von den beiden anderen Scheinen, bei ausreichender Praxiserfahrung, als „Grounder“ tätig zu werden und ist unabdingbar für alle die mit Anschlagmitteln zu tun haben.

Termin	bitte Termine erfragen
Kursgebühr	249,00 €
Prüfungsgebühr	35,00 €

„Sachkundige/r PSA gegen Absturz“

- Gefährdungsermittlung und "Baustellensicherung"
- Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung (PSA) gegen Absturz, bei gesichertem Zustieg und Arbeiten in Höhen
- Rettung

Sicherheitsgeschirr bzw. PSA gegen Absturz muss selbst mitgebracht werden.

Der Kurs wird mit der offiziell anerkannten FISAT – Prüfung abgeschlossen.

Termin	bitte Termine erfragen
Kursgebühr	595,00 €
Prüfungsgebühr	100,00 €

Weitere Termine auf Anfrage.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Rufen Sie uns an (040-548085-25) oder besuchen Sie uns im Internet: www.das-institut.org.

DAS INSTITUT für angewandte Medien GmbH & Co. KG
Daimlerstraße 73
22761 Hamburg

Fon: 040 – 54 80 85 – 25
Fax: 040 – 54 80 85 – 29

Mail: info@das-institut.org
Web: www.das-institut.org